jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1958/12/19 2Ob458/58, 2Ob200/75, 8Ob138/81

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 19.12.1958

Norm

EKHG §11
JN §1 DVIa1
KraftfVerkG §17
KraftfVerkG §18
ZPO §41 B4

Rechtssatz

Prozeßkosten, die in einem Vorprozeß des bei dem Unfall Verletzten gegen den Haftpflichtversicherten entstanden sind, können im späteren Ausgleichsprozeß der Haftpflichtversicherungsanstalt gegen die anderen am Unfall Beteiligten geltend gemacht werden, da sie keine "vorprozessualen" Kosten sind.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 458/58
  Entscheidungstext OGH 19.12.1958 2 Ob 458/58
  Veröff: ZVR 1959/180 S 173
- 2 Ob 200/75
  Entscheidungstext OGH 09.10.1975 2 Ob 200/75
  Ausdrücklich gegenteilig; Veröff: ZVR 1976/237 S 256
- 8 Ob 138/81
  Entscheidungstext OGH 10.09.1981 8 Ob 138/81
  Teilweise gegenteilig; Beisatz: Der Rechtsweg ist zwar zulässig, die Kosten sind aber nicht regreßfähig. (T1) Veröff: SZ 54/119 = JBl 1982,656

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1958:RS0036037

Dokumentnummer

JJR_19581219_OGH0002_0020OB00458_5800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at